

Adelboden, Freizeit- und Sportarena Neubau

Informationen zum Objekt:

Im Sommer 2004 nahm das von der örtlichen Initiantengruppe auf den Weg gebrachte Neubauvorhaben für eine polysportive Anlage konkrete Formen an. Eingangs des Dorfzentrums wurde eine Freizeit- und Sportarena (FSA) für Curling, Eishockey, Klettern und Bowling sowie Gastronomie und Theorieräume geplant und zwischen 2010 bis 2012 umgesetzt.

Kältetechnik:

Durch die Komplexität der verschiedenen Bezüger musste ein System geplant und erstellt werden, welches die verschiedenen Bedürfnisse abdecken kann. Die Eisproduktion erfolgt über eine Kälteanlage mit NH₃ (Primärsystem) und eine Kälteverteilung mit Wasser-Glykol. Die Kälteverdichter werden mit elektrischer Energie versorgt. Die aus der Eiszeugung anfallende Abwärme deckt den Wärmebedarf für Garderoben, Warmwasser und Heizung ab. Des Weiteren wurde eine Wärmepumpe für das Fernwärmenetz «Adelheiz» realisiert.

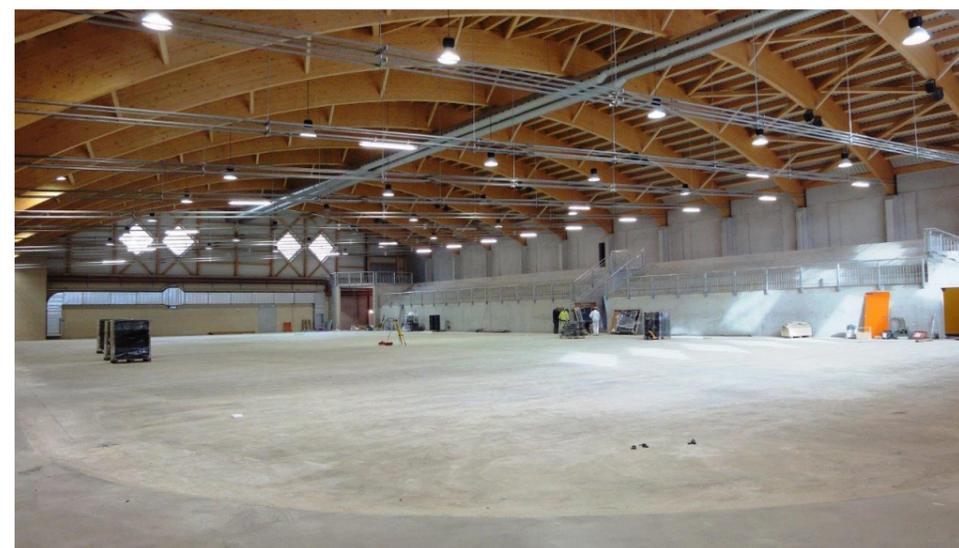
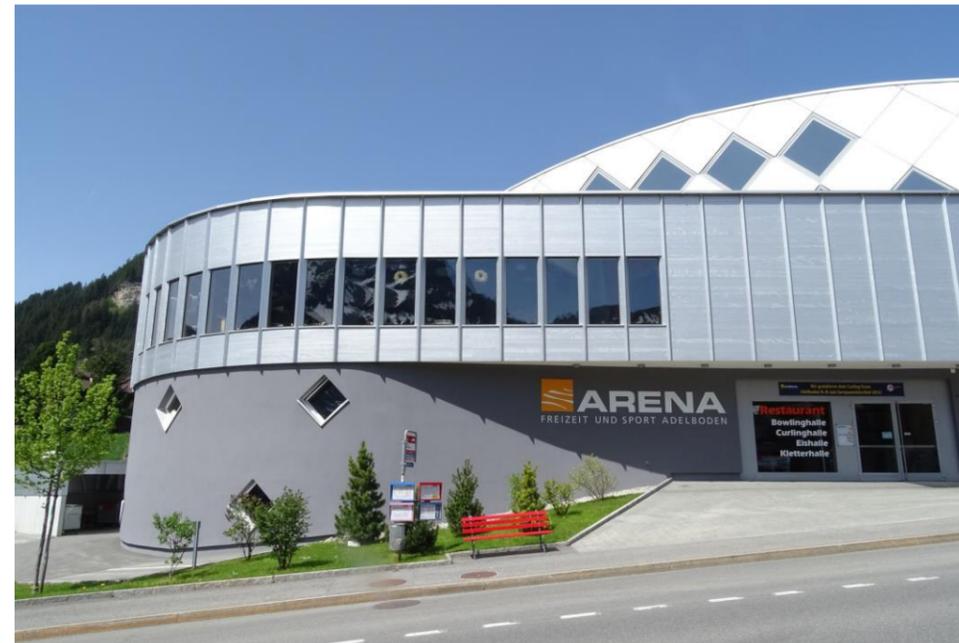
Unsere Projektaufgaben:

Fachplanung: Kältetechnik, WRG, WP, Wärmeverteilung,
Eispisten, Banden, Sicherheit

- Vorprojekt, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren
- Ausschreibung
- Realisierung, Fachbauleitung, Kosten- / Termincontrolling
- Inbetriebnahme, Schulung
- Betriebswirtschaftliche Berechnungen

Projektperimeter:

Bezüger	Eishalle / 1. Liga Eishockeybetrieb Curlinghalle / vier Rinks
Kälteleistung	800 kW
Kältesystem	Ammoniak (NH ₃) / 650 kg NH ₃ / Glykol Bachwasser-RK, luftgekühlter Rückkühler Enthitzer für Heizsystem Wärmepumpe
Besonderheiten	Wärmepumpenleistung - 315 kW VL-Temperatur 75°C



Bauherr:

Freizeit- und Sportarena Adelboden AG

Objekt:

FSA, Adelboden

Realisierung:

2010 - 2012

